

Wien, 19.06.2026

NEWSLETTER zum neuen Studienplan 2026 für das Masterstudium Wirtschaftspädagogik

Neuer Studienplan 2026

Mit Wintersemester 2026/27 tritt für das Masterstudium Wirtschaftspädagogik ein neuer Studienplan in Kraft. Dieser stellt nach der Umstellung des Studiums in die Bologna-Architektur die dritte größere Revision des Masterstudiums dar.

Das Masterstudium Wirtschaftspädagogik dauert weiterhin 5 Semester und umfasst 150 ECTS-Anrechnungspunkte. Davon entfallen 20 ECTS-Anrechnungspunkte auf die Masterarbeit, 22 ECTS-Anrechnungspunkte auf die „Schulpraktischen Studien“ und 108 ECTS-Anrechnungspunkte auf die Fächer des Masterstudiums Wirtschaftspädagogik.

Studierende, die ihr Studium im Studienplan 2015 aufgenommen haben, sind berechtigt, das Studium im Studienplan 2015 bis zum Ende des Sommersemesters 2029 (30.09.2029) abzuschließen. Zu diesem Zeitpunkt müssen alle Teilleistungen des Studiums inklusive Masterarbeit und Schulpraktische Studien am Sammelzeugnis aufscheinen. Studierende, die das Studium nicht bis zu diesem Zeitpunkt abschließen, werden in den neuen Studienplan 2026 überstellt.

ACHTUNG: Studierende, die ab dem Sommersemester 2026 nicht durchgehend rückgemeldet sind, müssen jedenfalls in den neuen Studienplan umsteigen.

Unabhängig davon haben ordentliche Studierende die Möglichkeit, sich innerhalb der jeweiligen Zulassungsfristen freiwillig für einen Wechsel in den neuen Studienplan zu entscheiden. Vor einem Wechsel wird empfohlen, die Anerkennungsmöglichkeiten vom Studienplan 2015 auf den Studienplan 2026 sorgfältig zu prüfen.

Anerkennungsmöglichkeiten

Studierende, die vom Studienplan 2015 in den neuen Studienplan 2026 wechseln bzw. überstellt werden, können – aufgrund umfangreicher Änderungen – nicht alle bereits absolvierten Teilleistungen auf die Fächer des neuen Studienplans übertragen lassen.

Die folgenden Lehrveranstaltungen des neuen Studienplans 2026 können nicht anerkannt werden:

- Rechnungswesen für Lehre und betriebliche Praxis (4 ECTS), 1. Sem.
- Wirtschaftsinformatik (4 ECTS), 2. Sem.
- Digitalisierung in der betrieblichen Praxis (4 ECTS), 3. Sem.
- Didaktik der Volkswirtschaftslehre und der Finanzbildung (6 ECTS), 3. Sem.
- Research Proposal (4 ECTS), 3. Sem.
- Forschungswerkstatt (2 ECTS), 4. Sem./ 5. Sem.
- Defensio der Masterarbeit (2 ECTS), 4. Sem./ 5. Sem.

Für die Anerkennung einzelner Lehrveranstaltungen des Studienplans 2026 ist eine Kombination von zwei Lehrveranstaltungen aus dem Studienplan 2015 erforderlich. Bitte beachten Sie: Fehlt eine der für die Anerkennung erforderlichen Lehrveranstaltungen aus dem Studienplan 2015, ist eine Anerkennung der entsprechenden Lehrveranstaltung aus dem Studienplan 2026 nicht möglich. In diesem Fall muss die Lehrveranstaltung des neuen Studienplans vollständig absolviert werden; eine Übertragung von Teilleistungen ist ausgeschlossen.

Beispiel:

Für die Anerkennung der Lehrveranstaltung „Lehr-Lern-Designs in Aus- und Weiterbildung einschließlich schulischer Orientierungsphase“ (Studienplan 2026) ist die Kombination der beiden Lehrveranstaltungen „Lehrverhaltenstraining einschließlich schulische Orientierungsphase“ und „Methoden der Wirtschaftsdidaktik I“ aus dem Studienplan 2015 erforderlich. Fehlt eine dieser beiden Lehrveranstaltungen („Lehrverhaltenstraining einschließlich schulische Orientierungsphase“ oder „Methoden der Wirtschaftsdidaktik I“), muss die Lehrveranstaltung „Lehr-Lern-Designs in Aus- und Weiterbildung einschließlich schulischer Orientierungsphase“ vollständig absolviert werden.

Alle Wahlfächer aus dem Bereich der Wirtschaftspädagogik und Bildungswissenschaft können im neuen Studienplan anerkannt werden. Zu beachten ist, dass alle Wahlfächer des Studienplans 2026 nur mehr 6 ECTS haben.

Ob eine Anerkennung der Wahlfächer aus dem Bereich der Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre möglich ist, wird im Einzelfall geprüft. Bitte wenden Sie sich hierfür an die Programmkoordination unter masterwipaed@wu.ac.at.

Um allen Studierenden einen Abschluss des Studiums nach dem Studienplan 2015 zu ermöglichen, ist auch das auslaufende Lehrveranstaltungsangebot für den Studienplan 2015 nachfolgend dargestellt. Offene Fragen richten Sie bitte gerne an uns unter: masterwipaed@wu.ac.at.

Anerkennungstabelle Masterstudium Wirtschaftspädagogik

STUDIENPLAN 2026

Fach	ECTS	S	LV-Typ
1. Semester			
Einführung in die Wirtschaftspädagogik	2	1	PI
Grundlagen der Wirtschaftsdidaktik	4	2	LVP
Lehr-Lern-Designs in Aus- und Weiterbildung einschließlich schulischer Orientierungsphase	8	4	PI
Rechnungswesen für Lehre und betriebliche Praxis	4	2	VUE
Betriebswirtschaftslehre aus wirtschaftspädagogischer Perspektive	4	2	VUE
Grundlagen der Bildungswissenschaft und der Wirtschaftspädagogik	8	4	VUE
2. Semester			
Volkswirtschaftslehre und Finanzbildung	4	2	VUE
Wirtschaftsinformatik	4	2	VUE
Didaktik der Betriebswirtschaftslehre	4	2	PI
Didaktik des Rechnungswesens	4	2	PI
Vertiefende Fragestellungen der Bildungswissenschaft und der Wirtschaftspädagogik	8	4	PI
Forschungsdesigns und -methoden	4	2	PI
3. Semester			
Digitalisierung in der betrieblichen Praxis	4	2	PI
Didaktik der Volkswirtschaftslehre und der Finanzbildung	6	3	PI
Didaktik der Wirtschaftsinformatik	6	3	PI
Methoden in Aus- und Weiterbildung	4	2	PI
Aktuelle Herausforderungen in der Bildungswissenschaft und Wirtschaftspädagogik	4	2	PI
Research Proposal	4	2	FS
4.&5. Semester			
Forschungswerkstatt	2	1	FS
Begleitveranstaltung zu den schulpraktischen Studien	4	2	PI
Schulpraktische Studien	18		
Wahlfach 1	6	3	PI
4.&5. Semester			
Wahlfach 2	6	3	PI
Wahlfach 3	6	3	PI
Masterarbeit	20		
Defensio der Masterarbeit	2	1	FS

STUDIENPLAN 2015

Fach	ECTS	SSt	LV-Typ
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre einschließlich Wirtschaftsinformatik	2	1	PI
Wirtschaftsdidaktik I	4	2	VUE
Lehrverhaltenstraining einschließlich schulische Orientierungsphase + Methoden der Wirtschaftsdidaktik I	6 + 2	3 + 1	PI
keine Anerkennungsmöglichkeit			
Betriebswirtschaftliche Vernetzung I	4	2	PI
Bildungswissenschaft I + Wirtschaftspädagogik I	5 + 5	2 + 2	PI
Didaktik der Volkswirtschaftslehre	4	2	PI
keine Anerkennungsmöglichkeit			
Betriebswirtschaftliche Vernetzung II	4	2	PI
Didaktik des Rechnungswesens	4	2	PI
Bildungswissenschaft II + Wirtschaftspädagogik II	5 + 5	2 + 2	PI
Wissenschaftliches Arbeiten & Forschungsmethoden + Research Proposal	3 + 2	1 + 1	FS
keine Anerkennungsmöglichkeit			
keine Anerkennungsmöglichkeit			
Didaktik der Wirtschaftsinformatik	6	3	PI
Methoden der Wirtschaftsdidaktik I + Methoden der Wirtschaftsdidaktik II	3 + 1	2 + 1	PI
Bildungswissenschaft III	5	2	PI
keine Anerkennungsmöglichkeit			
keine Anerkennungsmöglichkeit			
Begleitveranstaltung zu den schulpraktischen Studien	4	2	PI
Schulpraktische Studien	20		
Wahlfach aus dem Bereich der Wirtschaftspädagogik und Bildungswissenschaft*	8	4	PI
Wahlfach aus dem Bereich der Wirtschaftspädagogik und Bildungswissenschaft*	8	4	PI
Wahlfach aus dem Bereich der Wirtschaftspädagogik und Bildungswissenschaft*	8	4	PI
Masterarbeit	20		
keine Anerkennungsmöglichkeit			

* Eine Kombination aus zwei Wahlfächern aus dem Bereich der Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre.

Für die Lehrveranstaltungen „Wirtschaftsdidaktik II“ und „Wirtschaftsdidaktik III“ gibt es im Studienplan 2026 kein Äquivalent.



DEPARTMENT FÜR MANAGEMENT
DEPARTMENT OF MANAGEMENT

Institut für Wirtschaftspädagogik
Institute for Business Education

T +43-1-31336-4629/4628, F +43-1-31336-90767
Welthandelsplatz 1, Gebäude D2, 1020 Vienna, Austria
wipaed@wu.ac.at, www.wu.ac.at

WU | MASTER OF SCIENCE
WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

Lehrveranstaltungen	Zum letzten Mal angeboten					
	StdJ 2026/27		StdJ 2027/28		StdJ 2028/29	
	WS 26/27	SS 27	WS 27/28	SS 28	WS 28/29	SS 29
Masterstudium 2015						
Allgemeine BWL einschl. WINF						
Lehrverhaltenstraining inkl. Schul. O-Phase						
Wirtschaftsdidaktik I	✓					
Methoden der Wirtschaftsdidaktik I	✓					
Wirtschaftsdidaktik II		✓				
Methoden der Wirtschaftsdidaktik II			✓			
Didaktik des Rechnungswesens				✓		
Didaktik der Wirtschaftsinformatik			✓			
Didaktik der Volkswirtschaftslehre			✓			
Betriebswirtschaftliche Vernetzung I	✓					
Betriebswirtschaftliche Vernetzung II			✓			
Bildungswissenschaft I	✓					
Bildungswissenschaft II		✓				
Bildungswissenschaft III			✓			
Wirtschaftspädagogik I	✓					
Wirtschaftspädagogik II				✓		
Wirtschaftsdidaktik III				✓		
Wissenschaftliches Arbeiten & Forschungsmethoden		✓				
Research Proposal			✓			
Begleitveranstaltung zu den schulpraktischen Studien					✓	
BWL Wahlfach I				✓		
WIPÄD/ErzWi Wahlfach I				✓		

Studienfahrplan

Masterstudium Wirtschaftspädagogik 2026

1. Semester (30 ECTS)	2. Semester (28 ECTS)	3. Semester (28 ECTS)	4/5. Semester (30 ECTS)	4/5. Semester (34 ECTS)
Einführung in die Wirtschaftspädagogik¹⁾ 2 ECTS (PI) 1 SSt Betriebswirtschaftslehre aus wirtschaftspädagogischer Perspektive 4 ECTS (VUE) 2 SSt Rechnungswesen für Lehre und betriebliche Praxis 4 ECTS (VUE) 2 SSt Grundlagen der Wirtschaftsdidaktik 4 ECTS (LVP) 2 SSt Lehr-Lern-Designs in Aus- und Weiterbildung (einschließlich schulischer Orientierungsphase) 8 ECTS (PI) 4 SSt Grundlagen der Bildungswissenschaft und der Wirtschaftspädagogik 8 ECTS (VUE) 4 SSt	Wirtschaftsinformatik 4 ECTS (VUE) 2 SSt Volkswirtschaftslehre und Finanzbildung 4 ECTS (VUE) 2 SSt Didaktik der Betriebswirtschaftslehre 4 ECTS (PI) 2 SSt Didaktik des Rechnungswesens 4 ECTS (PI) 2 SSt Vertiefende Fragestellungen der Bildungswissenschaft und der Wirtschaftspädagogik 8 ECTS (PI) 4 SSt Forschungsdesigns und -methoden 4 ECTS (PI) 2 SSt	Digitalisierung in der betrieblichen Praxis 4 ECTS (PI) 2 SSt Didaktik der Wirtschaftsinformatik 6 ECTS (PI) 3 SSt Didaktik der Volkswirtschaftslehre und der Finanzbildung 6 ECTS (PI) 3 SSt Methoden in Aus- und Weiterbildung 4 ECTS (PI) 2 SSt Aktuelle Herausforderungen der Bildungswissenschaft und der Wirtschaftspädagogik 4 ECTS (PI) 2 SSt Research Proposal 4 ECTS (FS) 2 SSt	Forschungswerkstatt 2 ECTS (FS) 1 SSt Schulpraktische Studien 18 ECTS Begleitlehrveranstaltung zu den schulpraktischen Studien 4 ECTS (PI) 2 SSt Wahlfach 1 6 ECTS (PI) 3 SSt	Defensio 2 ECTS (FS) 1 SSt Masterarbeit 20 ECTS Wahlfach 2 6 ECTS (PI) 3 SSt Wahlfach 3 6 ECTS (PI) 3 SSt

1) Die positive Absolvierung der Lehrveranstaltung „Einführung in die Wirtschaftspädagogik“ ist Voraussetzung für alle weiteren Lehrveranstaltungen und Prüfungen des Programms.

2) Die positive Absolvierung der Lehrveranstaltungen „Didaktik der Betriebswirtschaftslehre“, „Didaktik des Rechnungswesens“, „Didaktik der Wirtschaftsinformatik“ sowie „Didaktik der Volkswirtschaftslehre und der Finanzbildung“ ist Voraussetzung für die Zulassung zu den „Schulpraktischen Studien“.

Fächer des Studienplans 2026

Fachwissenschaftliche Grundlagen und ihre Anwendung (22 ECTS)

Im Fach „Fachwissenschaftliche Grundlagen und ihre Anwendung“ werden die wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnisse der Studierenden erweitert, vertieft und vernetzt. Wesentliche Themenfelder, Konzepte, Prinzipien und Zusammenhänge in der Betriebswirtschaftslehre (einschließlich Rechnungswesen), der Volkswirtschaftslehre und der Wirtschaftsinformatik werden problemorientiert und praxisbezogen erörtert und analysiert. Dadurch werden zum einen die Fachkompetenzen der Studierenden auf Masterniveau gefördert und weiterentwickelt, zum anderen die notwendigen Grundlagen für die Entwicklung von Wirtschafts- und Finanzbildung sowie von fachdidaktischen Kompetenzen gelegt. Insgesamt geht es darum, die mentale Repräsentation von wirtschaftswissenschaftlichem Wissen derart zu fördern, dass es für unterschiedliche wirtschaftspädagogische Anforderungssituationen flexibel genutzt werden kann.

Wirtschaftsdidaktik (36 ECTS)

Im Fach „Wirtschaftsdidaktik“ erwerben die Studierenden umfassende fachdidaktische Kompetenzen. Sie werden dazu befähigt, fachwissenschaftliche Inhalte didaktisch für verschiedene Zielsetzungen (Lehre, aber auch Beratung), Zielgruppen (Schüler*innen der Sekundarstufe und Erwachsene) und Lehr-/Lernsettings (wie Schulunterricht, Workshops oder Seminare) aufzubereiten. Sie setzen sich mit Lern-, Motivations- und Kommunikationstheorien, mit didaktischen Modellen sowie mit konkreten Elementen der Unterrichtsplanung auseinander. U. a. entwickeln sie zu verschiedenen Themenfeldern eigene Unterrichtskonzepte, Erklärungen, Visualisierungen, Aufgaben usw., die geplant, vorbereitet, umgesetzt, nachbereitet und kritisch reflektiert werden. Sie erwerben Kompetenzen für die reflektierte Wahl und den gekonnten Einsatz von Unterrichtsmethoden und -medien. Darüber hinaus entwickeln sie die notwendigen Sozialkompetenzen für die Interaktion in verschiedenen Unterrichts- und Beratungssituationen.

Bildungswissenschaft und Wirtschaftspädagogik (20 ECTS)

Durch die Absolvierung des Faches „Bildungswissenschaft und Wirtschaftspädagogik“ erlangen die Studierenden ein tiefes Verständnis für pädagogische, insbesondere wirtschaftspädagogische Fragestellungen, Themen- und Problemfelder. Die

Studierenden setzen sich mit zentralen Konzepten, Prinzipien, Theorien, Modellen und Methoden der Bildungswissenschaft im Kontext der Wirtschafts- und Berufsbildung auseinander und lernen, diese zu reflektieren und problemorientiert anzuwenden. Außerdem beschäftigen sie sich mit den sozialen Funktionen der Schule (Qualifikation, Selektion und Integration) und anderer Bildungsinstitutionen und den mit ihrer Erfüllung verbundenen Konflikten und Spannungen. Nach Absolvierung dieses Faches sind die Studierenden in der Lage, die wissenschaftliche Disziplin Wirtschaftspädagogik und Bildungswissenschaft und ihre Bezugsdisziplinen zu charakterisieren sowie die Handlungsfelder der Wirtschaftspädagogik zu beschreiben, aktuelle Problembereiche in diesen Handlungsfeldern zu analysieren und darauf aufbauend Lösungsansätze zu entwickeln.

Wissenschaftliches Arbeiten (12 ECTS)

Im Fach „Wissenschaftliches Arbeiten“ werden die forschungsmethodischen Kompetenzen der Studierenden gefördert. Damit werden mehrere Ziele verfolgt: Erstens sollen die Studierenden wissenschaftliche Literatur und vorliegende Forschungsergebnisse interpretieren, diskutieren und für ihre berufliche Professionalisierung nutzen können. Zweitens geht es darum, die notwendigen Grundlagen für eigenes wissenschaftliches Arbeiten im Rahmen der Masterarbeit zu schaffen. Die Studierenden sollen in der Lage sein, ein realisierbares Forschungsprojekt zu designen, umzusetzen, zu präsentieren und zu verteidigen. Drittens sollen die Studierenden auch in der Lage sein, (vor-)wissenschaftliche Arbeiten von Lernenden zu betreuen und zu beurteilen. Eine wesentliche Zielsetzung ist darüber hinaus die Sensibilisierung der Studierenden für die große Bedeutung von Forschungsintegrität und Forschungsethik.

Schulpraktische Studien (22 ECTS)

Im Rahmen des Masterstudiums sind schulpraktische Studien an berufsbildenden mittleren oder höheren Schulen im Umfang von 18 ECTS-Anrechnungspunkten zu absolvieren. Die schulpraktischen Studien sind im Rahmen der „Begleitveranstaltung zu den schulpraktischen Studien“ (4 ECTS) gemäß § 5 zeitgleich zu absolvieren.

Das Fach „Schulpraktische Studien“ wird im 4. bzw. 5. Semester des Masterstudiums Wirtschaftspädagogik absolviert. Es soll die theoretische (wirtschafts-)pädagogische und fachdidaktische Ausbildung für den Unterricht wirtschaftlicher Fächer durch

Praxiserfahrung ergänzen und die Studierenden dazu befähigen, angeleitet in die Rolle der Lehrkraft zu schlüpfen.

Wahlfächer (18 ECTS)

Im Rahmen des Masterstudiums Wirtschaftspädagogik sind drei Wahlfächer im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Anrechnungspunkten zu absolvieren. Jedes Wahlfach umfasst 6 ECTS-Anrechnungspunkte sowie 3 Semesterstunden und besteht aus einer Lehrveranstaltung mit prüfungsimmanentem Charakter.

Masterarbeit (20 ECTS)

Jede*r Studierende hat eine Masterarbeit im Umfang von 20 ECTS-Anrechnungspunkten zu verfassen. Die Studierenden haben mit der Masterarbeit die Befähigung nachzuweisen, dass sie in der Lage sind, Themen mit Hilfe wissenschaftlicher Forschungsmethoden selbstständig zu bearbeiten.

Das Thema der Masterarbeit ist einem der Fächer des Masterstudiums Wirtschaftspädagogik zu entnehmen. Die Studierenden sind berechtigt, das Thema vorzuschlagen oder das Thema aus einer Anzahl von Vorschlägen der zur Verfügung stehenden Betreuer*innen auszuwählen. Im Übrigen gilt § 33 der Satzung der WU.

Sequenzierungen und besondere Voraussetzungen

- Die positive Absolvierung der Lehrveranstaltung „Einführung in die Wirtschaftspädagogik“ ist Voraussetzung für die Zulassung zu allen weiteren Lehrveranstaltungen und Prüfungen des Masterstudiums Wirtschaftspädagogik.
- Die positive Absolvierung der Lehrveranstaltungen „Didaktik der Betriebswirtschaftslehre“ (2. Sem.), „Didaktik des Rechnungswesens“ (2. Sem.), „Didaktik der Wirtschaftsinformatik“ (3. Sem.) sowie „Didaktik der Volkswirtschaftslehre und Finanzbildung“ (3. Sem.) ist Voraussetzung für die Zulassung zu den Schulpraktischen Studien.

Die Programmkoordination unterstützt Sie gerne dabei, Ihr Studium erfolgreich zu absolvieren. Für Fragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen unter masterwipaed@wu.ac.at gerne zur Verfügung.